

Die Halle ist... 2,50 Bk., durch die Hof...

Bestellen der Schriftleitung Nr. 114...

Saale-Beitung.

Wochenschriftlicher Jahrgang.

Werden die 6 erhaltenen... 80 Bk., bis...

Ercheint täglich... Sonntag und Montag...

Schriftleitung und Haupt-Verkaufsstelle...

Die Kämpfe in Flandern.

Vor entscheidenden Kämpfen bei Lodz. — Zur Eroberung Belgrads.

Die bevorstehende Entscheidungsschlacht in Flandern.

Die Zeitung "Lloyd" meldet aus Calais: In Belgien...

Das noch in der gestrigen... Das noch in der gestrigen...

Der Korrespondent des "Corriere della Sera" in Nord...

Es mag das übertrieben sein, doch sind die Verluste...

Nach den Verlusten zu urteilen, ist die Schlacht in...

Die Zahl dürfte stimmen, da sie mit Angaben in eng...

Der durchbrochene russische Ring.

"Daily Mail" meldet aus Petersburg: Nur eine...

In Petersburg scheint man von der Minderwertigkeit...

Die Schlacht bei Lodz in russischer Beleuchtung.

Amsterdam, 3. Dez. In Privatmedungen aus Petersburg...

Die Zukunft der russischen Ostseeflotte.

Kopenhagen, 3. Dezember. "Politiken" berichtet aus Stockholm: Die russische...

Zur Eroberung Belgrads.

Budapest, 3. Dez. "Pesti Hirlap" meldet aus Semlin:...

Verfüging gestellten Schiffe sind von Neufach auf Semkin...

Der türkische Faktor.

Die raschen Erfolge der Türkei haben die Russen wie die...

In Ägypten gibt es noch Reste der alten türkischen...

Die afghanischen Truppen im Armarich.

Die Wirkungen des heiligen Krieges.

Konstantinopel, 2. Dezember.

Die Vorbereitungen Afghanistans zur Aufnahme des Heeres... Die Befehlshaber der ottomanischen Streitkräfte.

„Morning Post“ meldet aus Washington vom 28. Nov.: Einer Chicagoer Deutsche... Japan und der Krieg.

Japan und der Krieg.

Seit einiger Zeit werden vom feindlichen Auslande... Japan hat sich mit einer Ausdehnung...

Japan militärischen Schutz gewähren. Man mag sagen, daß Japan nach dem Fretel, den es gegen uns verliert hat...

Der neue Befehlshaber der ottomanischen Streitkräfte. T. U. Kairo, 2. Dez. Die „Times“ schreiben: Die Nachricht, daß der Marineminister... Die Blockade der montenegrinischen Küste.

Wien, 3. Dez. Die „Reichspost“ meldet über Bern: Dem Matländer „Secolo“ wird aus Entart mitgeteilt, daß die österreichische... Die indischen Truppentransporte gehen über Kapstadt.

Wien, 3. Dezember. Die „Reichspost“ meldet über Genf, das britische Kriegsmilitär... Deutsche und Irländer in Amerika.

Belognis in Kanada. Ein angeblisches Vorgespräch des deutschen Kaisers. London, 3. Dezember. „Daily Telegraph“ meldet aus New York: Tausende von deutschen und österreichischen Reservisten... Das eiserne Jahr.

Wenn der große Krieg zu Ende sein wird, dann dürfte das afghanische Problem bald in seiner ganzen Schwere... Deutsches Reich. Liebknecht legt sein Mandat nieder.

c. B. Berlin, 3. Dezember. Im Reichstage verankerte heute vormittag, daß der Abgeordnete Liebknecht nach der kürzigen Vorgänge... Und nun sag Hohenzollern sich auseinander, das Schweißregiment zu unterstellen.

Roman von Walter Bloem. 84. Fortsetzung. Schredlich war der Anblick des Städtchens Gorze. Schon war jedes Haus in ein Lagerfeuer verwandelt.

Das junge Weib wußte Elmer frischen Wassers, die sie am Brunnen geholt, hatte geduldet auf einen Moment, zwischen den markierenden Kompagnien der Höhenpollern durchzuschlüpfen und diejenige Strohenleiste zu gewinnen.

„Gottlieb Herr Hauptmann, daß ich durchsetze?“ Der Hauptmann stellte den Gauf mit den Schenkeln quer, legte die Hand an den Helm: „Ich hätte ganz geboramt, mein gnädiges Fräulein.“

Unterbringung überflüssiger Flüchtlinge.

Wie man jetzt erfährt, sind nicht weniger als 20 000 osteuropäische Flüchtlinge in der Provinz Schleswig-Holstein und ebenfalls im hannoverschen Regierungsbezirk Lüneburg untergebracht worden.
Wie der Grauburger „Beobachter“ erzählt, soll jetzt auch der nordwestliche Teil der Provinz Hannover, der sich bis an die Nordsee erstreckt, der Kriegsausgang St. d. e. mit überflüssigen Flüchtlingen belegt werden. Es sind hier ebenfalls 20 000 Personen in Aussicht genommen worden, mit deren Anfuhr in der nächsten Woche begonnen wird. Die Unterbringung der Flüchtlinge, von denen viele auch die Besondere misfallen, ist überall glatt von statten gegangen, da die von Haus und Hof Vertriebenen mit offenen Armen aufgenommen wurden und bei Bewirtung alles tut, um ihnen ihr Los erträglich zu gestalten. Aus den angrenzenden Zahlen scheint schon hervorzugehen, daß für die von Haus und Hof vertriebene osteuropäische Bevölkerung wirklich in großem Maße Sorge wird.

Auslieferung französischer Sanitätspersonals.

Neu französische Ärzte, 55 Sanitäter und zahlreiche Schwestern vom französischen Roten Kreuz sind auf der Reise nach Basel durch Frankfurt a. M. durchgenommen. Sie werden gegen gelangende deutsche Ärzte, Sanitäter und Krankenschwestern ausgetauscht.

Aus der Berlinliste Nr. 90.

- Kaiser-Alexander-Garde-Grenadier-Regiment Nr. 1. Kriegsfremd. Walter Kies aus Halle gefallen. Gefr. Walter Donath aus Halle gefallen.
- 4. Garde-Regiment. Gren. Otto Wiedach aus Gerbitshaus dem. Garde-Jäger-Bataillon. Oberstleutnant Franz Oberst aus Eisenberg. Jäger Otto Fischer aus Weisenfels dem. Jäger Emil Petersdorf aus Schöna dem. Jäger Martin Welle aus Goltz dem.
- Prinz-Georg-Bataillon Nr. 14 (Halberstadt). (Grimmborn vom 10. bis 15. Nov. 1911.) 1. Kompanie: Gefr. d. R. Max Schmiedel aus Trotha dem. Ref. Karl Knorr aus Dreitz dem. Ref. Paul Stroth aus Trotha dem. Ref. Hermann Bornel aus Wimmelburg dem. Ref. Georg Dübenthal aus Halle dem. Ref. Friedr. Hummel aus Döllnitz dem. Ref. Otto Weg aus Halberstadt dem. — 2. Kompanie: Uffz. Curt Wegmann aus Weisenfels dem. Ref. Franz Jäger aus Döllnitz a. Wege gefallen. Ref. Paul Bernhardt aus Gerbitshaus gefallen. Gefr. Otto Kuffisch aus Halle dem. Ref. Josef Kuback aus Stenischewo dem. Ref. Walter Julius aus Halle dem. Ref. Eduard Kolbe aus Salzschnepp dem. Ref. Richard Träger aus Döllnitz dem. Ref. Hermann Thomas aus Unterquinten dem. Ref. Friedrich Werra aus Schöna dem. Ref. Fritz Wegmann aus Stroh dem. Gefr. Wilhelm Jünger aus Döllnitz dem. Gefr. Albert Meier aus Besenlaubitz dem. Ref. Hermann Trimmer aus Gerbitshaus dem. — 3. Kompanie: Uffz. Wilhelm Gullow aus Salzwedel dem. Gefr. d. R. Theodor Engel aus R. Pörsch dem. Gefr. d. R. Paul Müller aus Schöna dem. Ref. Louis Krüger aus Seiffeld dem. — 4. Kompanie: Ref. Otto Garste aus Halle dem.
- Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 12. Wehrm. Bruno Strich aus Luma dem.
- Inf.-Regt. Nr. 14. Uffz. Rudolf Wüchner aus Großbörner dem.
- Prinz-Georg-Bataillon Nr. 15. Uffz. Paul Beuschel aus Merzbura gefallen. Uffz. August Korn aus Halle gefallen.
- Reserve-Inf.-Regt. Nr. 35. Gefr. Emil Alfred Kus aus Wettin dem. Gefr. Hermann Niederhausen aus Halle dem.
- Inf.-Regt. Nr. 93. Uffz. Otto Wüchner aus Großbörner dem. dem. Ref. Hr. Köhler aus Benndorf bisher dem. dem. Uffz. Hermann Gramsch aus Alsbach bisher dem. dem. Uffz. Otto Richter aus Alsbach bisher dem. dem. Ref. Paul Schneider aus Großb. bisher dem. dem. Kriegsfrw. Hr. Steinberg aus Bitterfeld bisher dem. dem. Ref. Anton Turbanelli aus Jöhndorf bisher dem. dem.
- Reserve-Inf.-Regt. Nr. 93. Gren. Karl Bode aus Vorkrode bisher dem. dem.
- Infanterie-Regiment Nr. 98. Kriegsfremd. Wlf. Brandt aus Halle dem.
- Inf.-Regt. Nr. 153. Uffz. Ernst Kühn aus Schmölnitz dem. Ref. Hugo Weisenfels aus Naumburg dem. Ref. Gustav Friedemann aus Weisenfels dem. Uffz. Martin Kühn aus Pösch dem. Ref. Gustav Banhart aus Halle dem.
- Inf.-Regt. Nr. 172. Uffz. Wlf. Depener aus Hüllen dem. Ref. Fritz Heiler aus Eisenberg dem. Kriegsfrw. Curt Heiler aus Halle gefallen.
- Reserve-Inf.-Regt. Nr. 206. Kriegsfrw. Curt Heiler aus Gütteritz dem. Kriegsfrw. Ehr. Denitz aus Deutsche Grube dem.
- Reserve-Inf.-Regt. Nr. 217. Wehrm. Werner Richter aus Canitz dem. Gefr. Lamb. Otto Gierich aus Westau dem. Wehrm. Fritz Hermann aus Döberitz dem. Uffz. Wlf. aus Ammendorf dem.
- Uffz. Paulmannsches Landwehr-Bataillon Nr. 2 des 4. Wehrm. Wehrm. Wac. Vertmann aus Albersleben dem. Wehrm. Theodor Anst aus R. Borne dem.
- 2. Garde-Dräger-Regiment. Kriegsfrw. Gefr. Fritz Hehl aus Annersleben dem. Uffz. Heinrich Baumann aus Merzbura dem.
- Kaiser-Regt. Nr. 7. Ref. Wlf. Walter aus Seiffeld dem. Ref. Rudolf Kus aus Weisenfels dem. Ref. Otto Glander aus Halle dem. Ref. Karl Starke aus Schöna dem. Ref. Hermann Schödel aus Pösch dem. Ref. Hr. Wunderschauen aus Weisenfels dem. Ref. Oscar Wegmann aus Weisenfels dem.
- Artillerie-Regt. Nr. 75. Kan. Karl Krüger aus Halle gefallen.
- Artillerie-Regt. Nr. 4. Kan. Otto Stöpe aus Weichenau gefallen. Kan. Karl Meier aus Wimmelburg dem. Zin. Gerhard Schmidt aus Halle dem.
- Artillerie-Bataillon Nr. 4. Ref. Wlf. Banne aus Solbenfeld dem.
- 1. Pioneer-Bataillon Nr. 15. Dst.-Stellvert. Frz. Gräbe aus Jöhndorf dem. Wfm. Otto Wendorf aus Bierbach dem. Gefr. Gustav Pöbe aus Merzbura dem.

Der Arbeitsmarkt im November in der Provinz Sachsen und im Herzogtum Anhalt.

Die große Nachfrage nach Arbeitskräften aller Art seitens der Heeresverwaltung hat in der Provinz Sachsen und im Herzogtum Anhalt auch den November hindurch an, verminderte die Zahl der Arbeitslosen und Notstandsarbeiter, soweit solche überhaupt noch vorhanden waren, außerordentlich und Arbeitskräfte immer zahlreicher werden. In der Landwirtschaft ist die Nachfrage durch die Abreise aus dem Dienst stellenweise erheblich gemindert worden. Trotz der gedrungenen Lage mancher Industriezweige, in denen immer noch Einstellung oder Vergrößerung des Betriebes vorbereitet, kann daher unter Berücksichtigung der ungewöhnlichen Verhältnisse die Lage des Arbeitsmarktes für männliche Arbeiter im abgelaufenen Monat als sehr günstig angesehen werden. Für weibliche Arbeitskräfte war dagegen im abgelaufenen Monat kaum eine Besserung zu bemerken.

Das Eisene Kreuz.

Dem Gefreiten Karl Seiwitz beim Landwehr-Inf.-Regt. Nr. 9, Wehrmeister der Firma Meesin & Hüner A.-G., Sohn des Wehrmeisters H. Christian Seiwitz, wurde in Frankfurt a. M. das Eisene Kreuz verliehen.
Kriegsangehöriger Herr Bornscheim hier, beim Gericht des 8. Divisions, setzt beim General-Kommando des IV. Korps, ist mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet worden.

Gretchen's Weihnachtswunsch.

Du lieber Gott und heiliger Christ,
Hilf mir nicht, so mein Vater ist,
Die Mutter sagt: Schon ist August
Und er hat keine Fortsetzung.
Du nicht! Ich hat der Weihnachtsgaben
Für meinen Vater wiederhaben.
Heilmärz hat ich ihm gebracht
Und mit der Weihnachtsnacht.
Ich erhebe mich, was ich nicht wissen.
Die Mutter sagt: Mit Hindernissen.
Nicht wahr, du bist in der Vater schon
Und lagst mir's denn durchs Teleskop?
Ein lautes Fernrohr aber nicht!
Soll ich das Suchen gar zu schlimm.
Ich heft für die Mutter die Augen
So sein und so sehr zu haben.
Die Mutter sagt: Er steht in Mäandern!
Du fangst ihn aus der tausend andern
In seinem eigenen Eisentrost.
Das macht, er kann auch was Gebührt's.
Vielleicht kannst du helfen, was die Frauen
Der hat schon eine Schöpfung gesehen.
Und kann der Kindern jetzt nichts bringen,
Da hilft kein Beten und kein Singen.
Die Mutter sagt: In seinen Sünden
Hat er sich nur Franzosen liehen.
Wir können Mädchen und die Knaben
Wir wollen in auch gar nichts haben.
Wir mühen so bei den Geliebten
Nur an den lieben Vater denken,
Der hat vielleicht nicht einmal Brot
Und leidet in der Kälte Not.
Nicht wahr, du hörst auf mein Gebeten
Und schickst bald einen kleinen Gretchen
Den lieben Vater wieder her.
Denn weint die Mutter auch nicht mehr.
Wenn sie vom Weinen und vom Wehen
Hör nicht die Augen ich verdirbt!
Herrgott, das wird du doch nicht machen,
Doch aus der liebe Vater stirbt?

A. R.

Zum Königlichem Kommissar der sächsischen Provinzial-Inspektion, die am 8. Dezember zu einer kurzen Kriegstagung in Merseburg zusammentritt, hat der Evangelische Oberkirchenrat (oben den Präsidenten des Königlich-Konföderations in Magdeburg, Herr v. Dörmann, ernannt.

Freiwillige Kriegshilfe. Die vom Deutschen Kartell Halle (Verband nationaler Vereine) jetzt einigten Wochen vorbereitete Kriegshilfe ist nunmehr so weit gediehen, daß sie demnächst ihre Tätigkeit aufnehmen kann. Sie bezweckt die Unterstützung von durch den Krieg in Not geratenen Personen jeden Standes, die aus öffentlichen Mitteln gar nicht oder nicht genügend unterstützt werden können. Es handelt sich also um eine notwendige Ergänzung der bestehenden Unterstützungsanstalten. Die Anrechnung der freiwilligen Hilfeleistungen sollen in ihren Beiträgen durch die Kriegshilfe in keiner Weise gekürzt werden. Die Kriegshilfe will überhaupt nicht den eigentlichen Armen helfen, für die schon von mehreren Vereinen gesorgt wird, sondern nur den vorübergehend in Not leidenden, deren Notlage eine Folge des Krieges ist. Da mit dem vorrückenden Winter und den steigenden Lebensmittelpreisen die Not immer größer wird, sind erhebliche Mittel nötig. Deshalb weisen wir nochmals darauf hin, daß Geldspenden von der Geschäftshilfe unserer Zeitung, von den Bankgeschäften und von der Geschäftshilfe der Kriegshilfe, Marienstraße 17 I, entgegengenommen werden.

Ueber den Aufenthaltort der in Kriegsgefangenschaft geratenen Angehörigen unserer Truppen folgende Stellen Auskunft geben: 1. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 2. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 3. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 4. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 5. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 6. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 7. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 8. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 9. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 10. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 11. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 12. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 13. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 14. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 15. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 16. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 17. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 18. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 19. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 20. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 21. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 22. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 23. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 24. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 25. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 26. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 27. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 28. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 29. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 30. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 31. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 32. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 33. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 34. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 35. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 36. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 37. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 38. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 39. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 40. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 41. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 42. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 43. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 44. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 45. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 46. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 47. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 48. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 49. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 50. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 51. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 52. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 53. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 54. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 55. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 56. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 57. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 58. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 59. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 60. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 61. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 62. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 63. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 64. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 65. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 66. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 67. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 68. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 69. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 70. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 71. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 72. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 73. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 74. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 75. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 76. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 77. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 78. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 79. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 80. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 81. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 82. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 83. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 84. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 85. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 86. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 87. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 88. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 89. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 90. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 91. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 92. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 93. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 94. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 95. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 96. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 97. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 98. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 99. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 100. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 101. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 102. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 103. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 104. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 105. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 106. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 107. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 108. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 109. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 110. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 111. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 112. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 113. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 114. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 115. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 116. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 117. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 118. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 119. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 120. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 121. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 122. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 123. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 124. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 125. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 126. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 127. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 128. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 129. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 130. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 131. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 132. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 133. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 134. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 135. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 136. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 137. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 138. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 139. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 140. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 141. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 142. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 143. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 144. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 145. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 146. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 147. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 148. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 149. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 150. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 151. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 152. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 153. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 154. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 155. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 156. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 157. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 158. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 159. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 160. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 161. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 162. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 163. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 164. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 165. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 166. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 167. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 168. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 169. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 170. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 171. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 172. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 173. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 174. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 175. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 176. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 177. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 178. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 179. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 180. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 181. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 182. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 183. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 184. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 185. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 186. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 187. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 188. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 189. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 190. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 191. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 192. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 193. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 194. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 195. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 196. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 197. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 198. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 199. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 200. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 201. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 202. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 203. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 204. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 205. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 206. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 207. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 208. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 209. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 210. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 211. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 212. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 213. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 214. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 215. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 216. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 217. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 218. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 219. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 220. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 221. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 222. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 223. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 224. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 225. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 226. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 227. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 228. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 229. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 230. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 231. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 232. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 233. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 234. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 235. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 236. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 237. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 238. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 239. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 240. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 241. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 242. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 243. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 244. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 245. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 246. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 247. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 248. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 249. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 250. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 251. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 252. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 253. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 254. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 255. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 256. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 257. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 258. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 259. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 260. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 261. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 262. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 263. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 264. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 265. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 266. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 267. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 268. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 269. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 270. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 271. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 272. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 273. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 274. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 275. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 276. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 277. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 278. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 279. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 280. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 281. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 282. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 283. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 284. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 285. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 286. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 287. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 288. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 289. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 290. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 291. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 292. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 293. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 294. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 295. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 296. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 297. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 298. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 299. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 300. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 301. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 302. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 303. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 304. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 305. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 306. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 307. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 308. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 309. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 310. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 311. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 312. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 313. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 314. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 315. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 316. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 317. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 318. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 319. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 320. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 321. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 322. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 323. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 324. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 325. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 326. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 327. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 328. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 329. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 330. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 331. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 332. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 333. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 334. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 335. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 336. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 337. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 338. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 339. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 340. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 341. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 342. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 343. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 344. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 345. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 346. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 347. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 348. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 349. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 350. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 351. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 352. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 353. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 354. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 355. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 356. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 357. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 358. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 359. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 360. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 361. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 362. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 363. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 364. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 365. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 366. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 367. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 368. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 369. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 370. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 371. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 372. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 373. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 374. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 375. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 376. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 377. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 378. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 379. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 380. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 381. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 382. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 383. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 384. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 385. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 386. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 387. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 388. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 389. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 390. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 391. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 392. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 393. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 394. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 395. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 396. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 397. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 398. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 399. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 400. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 401. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 402. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 403. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 404. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 405. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 406. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 407. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 408. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 409. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 410. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 411. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 412. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 413. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 414. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 415. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 416. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 417. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 418. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 419. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 420. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 421. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 422. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 423. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 424. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 425. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 426. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 427. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 428. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 429. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 430. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 431. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 432. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 433. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 434. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 435. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 436. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 437. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 438. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 439. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 440. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 441. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 442. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 443. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 444. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 445. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 446. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 447. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 448. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 449. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 450. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 451. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 452. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 453. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 454. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 455. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 456. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 457. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 458. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 459. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 460. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 461. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 462. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 463. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 464. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 465. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 466. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 467. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 468. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 469. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 470. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 471. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 472. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 473. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 474. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 475. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 476. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 477. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 478. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 479. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 480. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 481. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 482. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 483. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 484. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 485. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 486. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 487. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 488. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 489. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 490. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 491. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 492. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 493. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 494. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 495. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 496. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 497. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 498. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 499. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 500. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 501. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 502. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 503. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 504. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 505. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 506. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 507. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 508. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 509. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 510. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 511. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 512. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 513. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 514. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 515. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 516. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 517. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 518. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 519. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 520. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 521. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 522. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 523. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 524. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 525. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 526. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 527. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 528. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 529. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 530. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 531. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 532. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 533. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M. 534. Kriegsfrw. aus Halle, Frankfurt a. M

Als ich heute bei dem Korpstomando meldete, dem es jetzt überlassen ist, wurde ihm die Freude zuteil, daß ich meine Ernennung zum Leutnant mitgeteilt wurde. So ist der junge Mann für seinen Helmenut in außerordentlichster Weise bedankt worden.

Messekranz, 2. Dez. (Marcel Salzer-Mend.) Am 19. Dezember wird der Professor Marcel Salzer, der altbekannte und allseitigste Vortragende in Mesopotamien am vorläufigen Abend veranstalten. Nach Beschluß des Mobilisations-Ausschusses vom roten Kreuz soll die Einnahme des Abends zugunsten unseres hiesigen Landwehrbataillons verwendet werden. Zur Verteilung der Anstalten des Abends ist von ungenannter Seite die erforderliche Summe zur Verfügung gestellt worden.

Stiefel, 3. Dez. (Das Eisenkreuz) erhielt auf dem westlichen Kriegsschauplatz der Landwehrmann Gustav Schmalz eine neue Falle. Er hatte sich auf Vorposten besonders ausgezeichnet.

Friedenszug (Saale), 3. Dez. (Musselmann) Aus dem hiesigen Orte wurde der Offizier-Stellvertreter beim Stab des Inf.-Regts. Nr. 168, Albert Clausert, auf dem westlichen Kriegsschauplatz mit dem „Eisernen Kreuz“ ausgezeichnet.

Kirchenfest, 2. Dez. (Die erneuerte Kirche.) Am Sonntag wurde unsere Kirche durch den Ortspfarrer K. Thiemann mit einer Weihehandlung dem gottesdienstlichen Gebrauche wieder übergeben, nachdem sie im Laufe der letzten fünf Monate von außen und innen erneuert worden war. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 12 000 Mark.

Messekranz, 2. Dez. (Um der Petrolennumut zu gedenken.) beschloßen die Stadtverordneten die vermehrte Einführung von Gasautomaten. Der benötigte Betrag von 21 000 M. soll durch Anleihe beschafft werden.

Heiligenstadt, 3. Dez. (Goldenes Doktorjubiläum.) Professor Dr. Hermann Schneiderwirt hier, als Philosoph weit über die Grenzen des Eichsfeldes bekannt, konnte vor kurzem sein fünfzigjähriges Doktorjubiläum begehen. Zu diesem Ehrenfest erneuerte die philosophische Fakultät der Universität Tübingen das Doktordiplom. Der Jubilar hat sich nicht nur durch seine Forschungen auf dem Gebiete der Geschichte des Eichsfeldes Verdienste erworben, er hat sich auch in der wissenschaftlichen Welt durch seine Vorträge, besonders über die Karthagen, einen Namen gemacht.

Kriegs-Merlei.

In die St.-Bücher Deutschlands!

Im Einverständnis mit den einflussreichen Kriegsmilitärsorganen ist der deutsche Stiefelstand im Verein mit den dem Deutschen und Österreichischen Stiefel- und angehörigen deutschen Vereinen ein für den bevorstehenden Winterkrieg bestimmtes Deutsches Freiwilliges Stiefelkorps, dessen Aufstellung laut Anordnung in München erfolgt. In dem erlassenen Aufruf heißt es: Noch ist die Abrechnung nicht vollendet und der Winter vor der Tür. Stiefel für Deutschland! Ihr, die ihr noch nicht in der Front steht, — jetzt ist für euch die Zeit gekommen, zu der ihr euch neuerdings dem Vaterlande auszubringen zur Verfügung stellen sollt. Das, was ihr in Friedenszeiten gelernt, es soll jetzt dem Vaterlande gemeinlich sein. Auf dem! Ihr Stiefel, die ihr euch sonst um diese Soldaten nur in den letzten gemeinsamen Kämpfen und zu kämpfen in unseren heimatischen Wäldern und Bergen, rüft euch und meldet euch umgehend zum „Deutschen Freiwilligen Stiefelkorps“. Aufbruch und die für die Meldung nötigen Papiere sind durch das Bureau des Deutschen Freiwilligen Stiefelkorps, München, Schwanthalerstraße 87, zu erhalten.

Verfeinerung deutscher Schiffe in London.

Rotterdam, 3. Dez. Infolge eines Urteils des Brieger Gerichts wurden in London auf Befehl des „Marshall's“ der Admiralität vier deutsche Schiffe verhaftet: der hiesiger Dreimäster „Elise“, ein Schiff von 2250 Brutto-Tonnen, erzielte 1125 Tonn. St. (22 500 M.), der Schoner „G. v. H. v. d. a.“ von 126 Tonn. 16 000 M., der hiesiger Schoner „Theodor“ (207 Tonn.), 10 000 M. und der hiesiger Dreimäster „S. v. d. a.“ (267 Tonn.) mit einem wertvollen Inventar 45 500 M. Zwei Chronometer der „Elise“ und „S. v. d. a.“ erzielten 420 M.

Warum die Franzosen noch werten.

Der militärische Berichterstatter des „Temps“ teilt mit, die französische Armeewärte nur einen entscheidenden Sieg der Russen bei Verdun, auf welchem mit den Russen den Vormarsch gegen die Deutschen anzutreten. Der Moment, in dem das vereinigte Europa (1) in Deutschland einbringe, sei nicht sehr fern. (?) Deutschland muß vernichtet werden, wäge es noch so lange dauern und noch so viele Opfer kosten.

Ausländer, die Anspruch auf deutsche Throne haben . . .

Man ist in weiteren Kreisen keuchend darüber, daß noch die Möglichkeit besteht, daß einen deutscher Dynastie, die einen ausländischen Thron inne haben und dem Deutschland nötig entzünden, wenn nicht endlich gefestigt sind, zur Thronfolge in einem deutschen Einzelstaate berufen werden. Dazu teilt Prof. Dr. Conrad Bornhak in der nächsten Nummer der „Grenzboten“ folgendes mit: Das großherzogliche Haus Oldenburg, die jüngste Linie des Gesamtstaates, bezieht nur noch aus drei männlichen Angehörigen, dem Großherzog, seinem unterverheirateten Bruder und dem minderjährigen Erbprinzen, noch aus einige einzelne Erbprinzen. Dieser Erbprinz wurde in St. Petersburg geboren. Bei einem Aussterben des Hauses, dessen Zukunft also nur noch auf dem Erbprinzen beruht, wäre das russische Kaiserhaus thronlos berechtigt. Der Zar als Großherzog von Oldenburg könnte dann das Großherzogtum wie Finnland durch einen russischen General regieren lassen, und nicht hinter dem Jadeschleier liegen die Russen. Und selbst wenn der Zar sich ausschließlich für Rußland als Väterchen erzieht und Oldenburg einem Nikolai Nikolajewitsch und seiner montenegrinischen Gattin als Landesvater und Landesvater überläßt, wäre die Sache nicht viel gebessert. Allerdings hat der Zar im Jahre 1903 für sich und alle Großfürsten zugunsten der herzoglichen Linie Holstein-Glücksburg verzichtet, die dann 1905 auch durch abendliches Verfallungsgesetz berufen wurde, aber freilich für sich und das russische Kaiserhaus alle Rechte vorbehalten, wenn auch Holstein-Glücksburg fortfallen sollte. Damit ist die Gefahr wenigstens in weite Ferne gerückt.

Ein anderer Bericht der hiesigen Landeszeitung M. Sachsen-Roburg-Gotha. Nach dem hiesigen Erbprinzen Herzog Ernst II. folgte infolge des Todes des damaligen Fürsten von Wales, späteren Königs Eduards VII., des letzten Erbprinzen, der Herzog von Coburg, und ihm wieder sein Neffe, der Herzog von Alban. Während der Herzog von Coburg nur Engländer war, steht der neue Herzog wenigstens durchaus auf national deutschen Boden und fällt für sich nur als Deutscher. Mit seinen zwei jungen Söhnen ist wieder eine rein deutsche Dynastie Coburg gegründet. In der Tat würde es heute für das deutsche Volkswesen unentzählbar sein, wenn wieder wie nach dem Tode Herzog Ernst II. ein reiner Engländer auf dem Thron des hiesigen Landes berufen werden sollte, oder nur ein Graf, Vortugale oder Bulgaren, die der großen Mehrheit der Bevölkerung auch intellektuell fern stehen. Gemäß ist die Gefahr auch hier in weitere Ferne gerückt. Aber befreit ist sie damit keineswegs.

Der Verfasser des „Grenzboten“-Artikels fordert gesetzgeberische Maßnahmen, durch die Engländer von der Thron- und Erbfolge in Deutschland ausgeschlossen werden.

Ganz so schlimm, wie die Sache aussieht, ist sie nicht. Wir brauchen uns nur daran zu erinnern, daß die Weltlinie lange vom Thron Braunshweig ausgeschlossen war, um die Gemühter zu haben, daß der Zar nicht Großherzog in Oldenburg werden kann. Immerhin entspricht es modernem Volksempfinden, wenn diese Frage eine gesetzliche Regelung findet, statt durch Bundesratsbeschlüsse erledigt zu werden. Dazu ist jedoch jetzt der Zeitpunkt schlecht gewählt. Die Frage kann bis zum Ausgang des Krieges vertagt werden.

Letzte Depeschen.

Der Kaiser an der Front in Polen.
WTB. Berlin, 3. Dezember.
Der Kaiser besuchte in der Gegend von Czestochowa die österreichisch-ungarischen und deutschen Truppen.

Der österreichische Tagesbericht.
WTB. Wien, 3. Dezember.
Unklarheit über Verlauf: Inlere Situation auf dem nördlichen Kriegsschauplatz hat sich geändert.
Der stellvertretende Chef des Generalstabs: v. Höfer, Generalmajor.

Die Gefangenen des Weiz.

WTB. Victoria, 3. Dezember.
Das kaiserliche Bureau meldet: Kommandant Bries berichtet, daß er am 1. Dezember Demet auf der Farm Waterberg, 100 Meilen östlich von Mafeking, gefangen genommen habe. Demet hatte in der Nacht des 21. September den Raubzug übergriffen und Transvaal betreten. Er wurde vom Kommandanten Treotti im Automobil verfolgt, entkam aber mit vier Anhängern und traf ein kleines Kommando, das sich im geheimen im Bezirk Schweizerenge gebildet hatte und hauptsächlich aus Buren bestand, die aus dem westlichen Freistaat geflüchtet waren. Demet rühte mit dieser Truppe so schnell in westlicher Richtung vor, daß die Bemühungen der Regierung, ihn zu umzingeln, ergebnislos blieben. Eine Reihe schwerer Gewitter begünstigte Demet, da es unmöglich war, auf schlechten Wegen Automobile zu benutzen. Demet überdritt am 25. November die Eisenbahnlinie nördlich von Zombodra. Kommandant Bries begann die Verfolgung von Briesburg aus und nahm am 27. November einen Teil des Kommandos Demets unter dem Unterkommandanten Wolmarus gefangen. Demet hatte tags zuvor diese Abteilung verlassen und war weiter westlich gezogen. Die Verfolgung wurde ununterbrochen fortgesetzt und am 1. Dezember holt Bries Demet auf der Farm Waterberg ein. Die Buren, 52 Mann stark, ergaben sich, da sie umzingelt waren, ohne einen Schuß abzugeben. Die Gesamtzahl der von Bries gefangenen Buren beträgt ungefähr 120, einschließlich des Kommandanten Drot und fünf Feldbetriebs. Die Verfolgung der Buren von Briesburg aus geschah mit Hilfe des Automobilkontingents von Witwatersrand unter Oberst Jordan. Nur ein Bure wurde verwundet.

General-Kennenkampf des Oberbefehls entworfen.

WTB. London, 3. Dezember.
Die „Morning Post“ meldet aus Petersburg: General-Kennenkampf ist vom Oberbefehl entworfen worden, weil er in der Konzentrationsbewegung zur Einschließung der Deutschen seine Stellung zwei Tage zu spät einnahm.

Der Widerhall der Kanzlerrede in Oesterreich.

Wien, 3. Dezember.
Zur geistigen Volkshaltung des Reichstages schreibt die „Neue Freie Presse“: Der Reichstag erlebte eine würdige Fortsetzung dessen, was am 4. August stattfand. Mit der gleichen Begeisterung und ebenen Entschlossenheit fanden sich alle Parteien bei der Bewilligung von weiteren fünf Milliarden zusammen, um dem Vaterlande in schwerer Not zu helfen und das ruhmvolle Wagnis siegreich zu Ende zu führen. In den Worten des Reichstagsmarschalls war jenes erste Selbstbewußtsein, welches, ohne den Gegner zu verachten und ohne die noch zu leistenden Aufgaben zu verkennen, aus dem Geiste des Volkes und aus dem Siegerwillen die Hoffnung schöpft, daß dem deutschen Volk ein Triumph über die Behränger vergönnt sein werde. Die weiteren Ausführungen des Kanzlers drängten Tatsachen vor, welche die Machtverhältnisse, die das Deutsche Reich schwächen und ihm das Leben unmöglich machen sollen, beleuchteten. Der deutsche Kanzler hat mit seinem einfachen, herzlichen Ton das ganze Haus hingezogen und es in jene tiefe Bewegung versetzt, welche der großen Zeit und der Größe der Opfer entspricht. Im Handumdrehen waren fünf Milliarden bewilligt. Der 2. Dezember, der Tag der fünf Milliarden Belgrads, war auch für das Deutsche Reich ein Ruhmestag.

Indiens Hilfe für England.

London, 3. Dezember.
Das kaiserliche Bureau meldet: Lord Curzon betont in eines Rede die Freiwilligkeit der Unterstützung seitens In-

dien und seine, er dürfte über die Zahl der bereits eingesetzten indischen Truppen sich nicht äußern, sie sei aber nicht größer als man sich vorstellen kann.

Eine englische Stimme über die Dauer des Krieges.

London, 3. Dezember.
„The Westminster Gazette“ schreibt: Die Dauer des Krieges hängt von abhingen, welche Friedensbedingungen wir erzielen. Wenn wir unsere Friedensbedingungen durchsetzen wollen, dann dürfen wir nicht von einem schnellen Friedensschluß träumen. Es wäre Torheit, davon zu sprechen, daß der Krieg schon zu oder im Frühjahr des nächsten Jahres beendet sein würde.

Der Typhus in Calais.

London, 3. Dezember.
Die britische Rote Kreuz-Gesellschaft bewilligte zur Bekämpfung der Typhus-Epidemie in Calais 10 000 £.

Die opferwilligen Solomattführer.

Berlin, 3. Dezember.
Der Verein Deutscher Solomattführer, der seit seiner Gründung vor einigen Tagen den Betrag von 120 000 Mark für Verwendungszwecke und für die Bänderung der Roten in den durch den Krieg eingemehrten Landestellen in Ost und West zur Verfügung gestellt hat, ließ dieser großartigen Spende eine weitere Gabe von 50 000 Mark folgen, die dem Wunsch des Vereins entsprechend von der Kaiserin zu Liebesgaben an die Truppen in Ost und West sowie an die Marine bestimmt sind. Die Größe der Spenden ist ein Beweis für die patriotische Opferwilligkeit des Vereins, wie sie schöner nicht gedacht werden kann.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Börsentimmungsbericht.

Berlin, 3. Dezember. Der mächtige Eindruck der gestrigen Kanzlerrede hat die Bourse von neuem und in allen Kreisen der Börsenbesucher das sich eine hohe Zurechtfindung. Von Fonds waren die deutsche Reichsanleihe zu festenden Kurzen beachtet. Zur Kursanleihe wurde ein veränderter Kurs genannt. Somit wurden Massen- und Anleihenabschlüsse, sowie gewisse Werte umgeleitet. Besonders Interesse herrschte für Ludwigs Röhre, A. G. und Phönix Bergwerks A. G. In Banknoten war das Geschäft außerordentlich; wesentlich niedriger stellen sich holländische Noten, doch war zu Berlin, teilweise noch darunter erhältlich. Privatdiskont 5 1/2 bis 5 3/4 Proz.

In der Hauptversammlung des Stahlwerksverbandes wurde beschlossen, den Verkauf von Halbzeug und Formellen für das erste Quartal 1915 zu den bisherigen Preisen und Bedingungen vorzunehmen.

Preisermäßigung für Tulle und Gardinen. In der Generalversammlung der Gardinenfabrik Laurin A. G. wurde mitgeteilt, daß die Vereinigung der Tullebereiter eine Preisermäßigung um 15 Proz. beschlossen hat, die mit der Knappheit der Baumwolle begründet wird.

Schätzung der oberösterreichischen Kohlenpreise. Gleichwie für Ruhrkohle liegt auch für oberösterreichische Kohle eine Preisermäßigung bevor. In der Sitzung der oberösterreichischen Handelskammer leitete Generaldirektor Wüller (Kattowitz A. G.) mit, daß eine Ermäßigung der oberösterreichischen Kohlenpreise in Aussicht genommen sei.

Beihilfen für die Eisenbahn. Die Direktion erläßt nunmehr die Einladungen zu den am Freitag, den 11. Dez., stattfindenden wichtigen Vernehmungen, und zwar werden eingeladen: der Erneuerungs-Ausschuss für die Spindlartenveränderung; die Preiskommission zur Festsetzung neuer Richtpreise sowie die Preisermäßigung zu einer Preisbefreiung über die Einlagen dieser Kommissionen.

Reinigte chemische Fasern zu Zombodra, Mt. Sei. Der Fruchtgewinn für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,23 (i. B. 1,23) Millionen Mark. Die Abführungen werden wieder auf 300 000 Mark bemessen. Bekanntlich gelangt auf die Prioritätsaktien eine Dividende von wieder 5 Proz. und auf die Stammaktien eine solche von 2 (1) Proz. zur Verteilung. Der Vorzug hinter dem Vorjahre zurück, durch Abmachung mit dem Kassensyndikat ist für die Winderlieferungen ein Preisausgleich eingetreten. Die Hannoverischen Kautschukwerke werden voraussichtlich in den nächsten Monaten eine enbaltige Beteiligung beantragen.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berlin, 3. Dez. Eine Verringerung der Lage am hiesigen Getreidemarkt ist nicht einzutreten. Abfälle als Station werden auch heute gemacht. Das Angebot am hiesigen Getreidemarkt bleibt jedoch gering und unrentabel, so daß ein Gehalt nicht zu erwarten. Auch blieb fest. Wetter: Bedeckt, kühl.
Weizen, Roggen, Hafer und Mais nicht notiert, Weizenmehl 36,50 fest, Roggenmehl 30,40—31,50 fest.
S. u. a. p. e. 3. Dez. Weizen 20,65—21,35, Roggen 16,40 bis 16,80, Gerste 13,95—14,55, Hafer 12,10—12,60, Mats 11,45 bis 11,75. Wetter: Bewölkt.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, — unter Null.)

Staat und Unstr.	2. Dez.	3. Dez.	Fall	Wuchs
Ariern	—	—	—	—
Nebra, Oberpegel	+2,14	+2,12	—	—
Brandel, Unterpegel	+1,42	+1,42	—	—
Weissenfels, Oberpegel	+2,48	+2,48	—	—
Unterpegel	+0,40	+0,40	—	—
Trotha	+1,86	+1,90	—	—
Ailsleben, Oberpegel	2.	3.	—	—
Unterpegel	+1,38	+1,36	—	—
Bernburg	+1,00	+1,10	—	—
Calbe, Oberpegel	+1,51	+1,53	—	—
Unterpegel	+0,52	+0,66	—	—

(s. w. Eger, Elbo, Molda)

Dez.	Fall	Wuchs	Dez.	Fall	Wuchs
Junglunzel	—	—	Wittenberg	+1,40	2
Budweis	—	—	Rositz	+0,72	1
—	—	—	Barby	+1,08	—
—	—	—	Schönebeck	+0,93	—
—	—	—	Magdeburg	+0,89	—
—	—	—	Tangermünde	+1,91	7
—	—	—	Wittenberge	+1,20	8
—	—	—	Dömitz	+2,63	—
—	—	—	Boizenburg	+0,93	—
—	—	—	Hohnitz	+0,93	—
—	—	—	Leipzig	+1,91	3

Verantwortlich für den politischen Teil: Staatsrat Dyd; für den örtlichen Teil, für Provinzialnachrichten, Bericht, Dömitz: Eugen Stinmann; Berlin, Bericht: Hermann; für Ausland und Lokalnachrichten: Dr. Karl Baer; für den Anzeigenteil: Albert Barth; Druck und Verlag von Otto Hendel. Sämtlich in Halle — Zugfrachten an die Schriftleitung, Berichte, Einwendungen sind freizeit an die Geschäftsstelle der „Saale-Zeitung“, nicht an einzelne Schriftleiter zu richten.